

# Modulhandbuch

## B.A. Vergleichende Religionswissenschaft (Zwei-Fach)

Version: WS 2019/20 (Stand: 31.07.2019)

### Kontaktdaten Institut/Abteilung

Institut für Orient- und  
Asienwissenschaften  
Dr. Gabriele Reifenrath

Nassestraße 2  
53113 Bonn  
Tel.: 0228-73 7287  
Fax: 0228- 73 7531  
Email: ioa@uni-bonn.de

### Kontaktdaten Studiengangsmanagement

Institut für Orient- und  
Asienwissenschaften  
Trang-Dai Vu (M.A.)

Nassestraße 2  
53113 Bonn  
Tel.: 0228- 73 9544  
Fax: 0228- 73 9744  
Email: dai.vu@uni-bonn.de

### Kontaktdaten Prüfungsbüro

Philosophische Fakultät  
Prüfungsbüro

Am Hof 1  
53113 Bonn  
Tel: 0228-734624  
Fax: 0228 – 735986  
[https://www.philfak.uni-bonn.de/  
studium/pruefungsbuero](https://www.philfak.uni-bonn.de/studium/pruefungsbuero)

## Inhalt

Studienplan B.A. Vergleichende Religionswissenschaft (Zwei-Fach) .....	2
<b>1. Module des Pflichtbereiches.....</b>	<b>3</b>
1.1 Grundlagen der Vergleichenden Religionswissenschaft .....	4
1.2 Zentrale Themen der Religionen Asiens und Europas im Vergleich .....	6
1.3 Praktische Erkundung von Religionen vor Ort.....	8
1.4 Diskursive Religionswissenschaft .....	10
<b>2. Module des Wahlpflichtbereiches.....</b>	<b>12</b>
2.1 Basismodul II: Kunst und Literatur Südasiens und des Tibetischen Himalaya .....	13
2.2 Islamische Geschichte und Kultur .....	15
2.3 Religionen, Geschichte und Kulturen Zentralasiens.....	17
2.4 Religionen und Gesellschaft in Süd- und Südostasien.....	19
2.5 Religionen und Gesellschaft in Westasien .....	21
2.6 Islam und religiöse Minderheiten in Südasien .....	23
<b>3. Weitere Leistungen und Module.....</b>	<b>25</b>
3.1 Bachelorarbeit .....	26

## Studienplan B.A. Vergleichende Religionswissenschaft (Zwei-Fach)

Semester	Pflichtbereich 42 LP	Wahlpflichtbereich 36 LP	Über- fachlicher Praxis- bereich der Fakultät 12 LP	Zweites Fach 78 LP
1.	<b>4 Pflichtmodule</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Grundlagen der Vergleichenden Religionswissenschaft (V, Ü, S, T: Kl/12 LP, 5 SWS)</li> </ul>	<b>Wahlpflichtbereich, 3 aus 6 Modulen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Religionen, Geschichte und Kulturen Zentralasiens (V, V, V, T: Kl/ 12 LP, 5 SWS)</li> <li>Religionen und Gesellschaft in Süd- und Südostasien (S, S: Kl/12 LP, 4 SWS)</li> <li>Religion und Gesellschaft in Westasien (S, S: Kl/12 LP, 4 SWS)</li> <li>Islam und religiöse Minderheiten Südasiens (S, S: R, HA/12 LP, 4 SWS)</li> <li>Islamische Geschichte und Kultur (V, V, V, V: Kl/12 LP, 4 SWS)</li> <li>Basismodul II: Kunst und Literatur Südasiens und des Tibetischen Himalaya (S, S: Kl/12 LP, 4 SWS)</li> </ul>		
2.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Praktische Erkundung von Religionen vor Ort (E, E: HA/6 LP, 0 SWS)</li> </ul>			
3.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Zentrale Themen der Religionen Asiens und Europas im Vergleich* (V**, S, S: R, HA/12 LP, 5 SWS)</li> </ul>			
4.				
5.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Diskursive Religionswissenschaft* (S, K, Ü: M/12 LP, 4 SWS)</li> </ul>			
6.				
<b>Bachelorarbeit 12 LP (im ersten oder zweiten Fach)</b>				
			<b>12 LP</b>	<b>78 LP</b>

### Legende:

LP: Leistungspunkte, SWS: Semesterwochenstunden

Veranstaltungsformen: AS: Angeleitetes Selbststudium, E: Exkursion, K: Kolloquium, P: Praktikum, PÜ/SpÜ: Praktische/Sprachpraktische Übung, S: Seminar, T: Tutorium, Ü: Übung, V/Pl: Vorlesung/Plenum


Prüfungsformen: HA: Hausarbeit, Kl: Klausurarbeit, M: Mündliche Prüfung, PA: Projektarbeit, Pb: Praktikumsbericht, Port: Portfolio, Prä: Präsentation, Pro: Protokoll, R: Referat, Ver: Verteidigung

### Mobilitätsfenster:

Auslandsaufenthalte werden ab dem 4. Fachsemester empfohlen. Genauere Informationen zur Anerkennung und Unterstützung bei der Anpassung des Studienverlaufs erhalten Sie in der Fachstudienberatung.

## 1. Module des Pflichtbereiches

## 1.1 Grundlagen der Vergleichenden Religionswissenschaft

Grundlagen der Vergleichenden Religionswissenschaft				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer: 558103500	Workload 360 h	Umfang (LP) 12	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Dr. Lauren Drover				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Religionswissenschaft				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Modul	Studien-semester	
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Vergleichende Religionswissenschaft		Pflicht	1.	
	B.A. Vergleichende Religionswissenschaft (Zwei-Fach)		Pflicht	1.	
Lernziele	Nach der Teilnahme an den Modulveranstaltungen haben die Studierenden einen ersten Einblick in sog. monotheistische „Weltreligionen“ und kennen die grundlegenden Fragestellungen des religionswissenschaftlichen Vergleichs. Dadurch verfügen sie über das für das Studium notwendige religionskundliche Basiswissen.				
Schlüssel- kompetenzen	Recherchekompetenz, Informationsbeschaffung anhand einschlägiger Handbücher und Nachschlagewerke				
Inhalte	Überblickswissen über die Grundlagen der „großen“ Religionen in Geschichte und Gegenwart, wobei dieses Wissen exemplarisch durch die Übung - auch in methodischer Hinsicht - vertieft wird, um dadurch gegenseitige Einflussnahmen von Religionen beispielhaft kennen zu lernen. Das Tutorium beinhaltet auch eine Hinführung zu Techniken wissenschaftlichen Arbeitens.				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	V	Einführung in die großen Religionen anhand ausgewählter Themen	120	1	35
	Ü	Lektüre zur Vorlesung anhand von religionsgeschichtlichen Quellentexten zur Einübung wissenschaftlichen Arbeitens	60	1	35
	S	Religionswissenschaftliche Fragen, Methoden und Grundbegriffe	30	2	70
	T + E- Learning	Tutorium zu Sem. und Vorlesung	30	1	15 15

Prüfungen	Prüfungsform(en)	
	Klausur	75
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)	
	V: Protokoll zu einer Vorlesungsstunde	15
	Ü: Exzerpt eines Aufsatzes	35
	S: Referat	35
	T: Literaturrecherche, Erstellen einer Literaturliste	30
Sonstiges	Das Modul kann nicht gleichzeitig mit dem Modul „Zentrale Themen der Religionen Asiens und Europas im Vergleich“ absolviert werden. Für die Veranstaltungen [Ü, S] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis. E-Learning in Form von Online-Lernmodulen zum wissenschaftlichen Arbeiten.	∑ Workload 360


## 1.2 Zentrale Themen der Religionen Asiens und Europas im Vergleich

<b>Zentrale Themen der Religionen Asiens und Europas im Vergleich</b>				 UNIVERSITÄT <b>BONN</b>	
Modulnummer: 558108400	Workload 360 h	Umfang (LP) 12	Dauer (Semester) 2	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Dr. Céline Grünhagen				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Religionswissenschaft				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich		Studien- semester
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Vergleichende Religionswissenschaft		Pflicht		3.-4.
	B.A. Vergleichende Religionswissenschaft (Zwei-Fach)		Pflicht		3.-4.
Lernziele	Erwerb der Grundkenntnisse über das methodische Instrumentarium religionswissenschaftlichen Vergleichens Einübung und Sensibilisierung zum Erkennen von „Gemeinsamkeiten“ und bloßen „Ähnlichkeiten“ zwischen Religionen Befähigung zur kritischen Abwägung von interkulturellen und interreligiösen Beziehungen				
Schlüssel- kompetenzen	Mündliche Präsentation von Inhalten in Referatsform Konzeption von Thesenpapieren Argumentieren über gegebene Inhalte; wissenschaftliche Arbeitsformen; Zitierformen; Erschließung anwendungsbezogener Aspekte				
Inhalte	Die Veranstaltungen des Moduls thematisieren Fragen und Methoden des religionswissenschaftlichen Vergleichs, wobei diese Fragestellungen anhand konkreter Themenstellungen aus den Bereichen der Religionsgeschichte und des Vergleiches von religiösen Praktiken in den Weltreligionen inklusive deren Veränderungen durch religiösen Pluralismus behandelt werden.				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Grundlagen der Vergleichenden Religionswissenschaft (558103500) Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	V (WS)	Weitere Einführung in die großen Religionen anhand ausgewählter Themen	120	1	35
	S1 (WS)	Bedeutung und Arbeitsweisen des Religionsvergleichs anhand konkreter Beispiele	30	2	70
	S2 (SS)	Religiöse Praktiken und Verhaltensweisen in den Weltreligionen in	30	2	70

		Geschichte und Gegenwart			
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Referat (25%) Hausarbeit (75%)				40 100
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	V1: Protokoll zu einer Vorlesungsstunde S1 oder S2: Exzerpt eines Textes				15 30
Sonstiges	Hausarbeit und Referat müssen unterschiedlichen Seminaren zugeordnet sein. Für die Veranstaltungen [S1, S2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.				∑ Workload 360



### 1.3 Praktische Erkundung von Religionen vor Ort

Praktische Erkundung von Religionen vor Ort				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer: 558106400	Workload 180 h	Umfang (LP) 6	Dauer (Semester) 1	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Prof. Manfred Hutter				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Religionswissenschaft				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Vergleichende Religionswissenschaft		Wahlpflicht	1.-6.	
	B.A. Vergleichende Religionswissenschaft (Zwei-Fach)		Pflicht	1.-6.	
Lernziele	Nach der Absolvierung des Moduls haben die Studierenden erste Erfahrungen in der Begegnung mit Religionen und deren Angehörigen gemacht. Dadurch sind sie in der Lage, auch „Insider-Positionen“ in der Beschreibung und Interpretation von Religionen zu erkennen.				
Schlüssel- kompetenzen	Fähigkeit zur Kommunikation mit Angehörigen verschiedener Religionen; Einübung von teilnehmender Beobachtung und explorativen Gesprächen, Interviewführung				
Inhalte	Die Studierenden führen zwei Explorations von religiöser Praxis in der Gegenwart durch. Eine Exploration geschieht im Rahmen von Exkursionen, die von der Abteilung für Religionswissenschaft durchgeführt werden, eine zweite kann - nach Beratung und Absprache mit den Dozent(inn)en - von den Studierenden individuell durchgeführt werden.				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Grundlagen der Vergleichenden Religionswissenschaft (558103500) Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	E1	Religionen in Deutschland	30	0	16
	E2	Exkursion oder individuelle Exploration inkl. Vor- /Nachbesprechung	30	0	16
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Hausarbeit				108
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	E1: Begleitlektüre (z.B. Exzerpt) zur gemeinsamen Exkursion Bericht (5-7 Seiten) über die Exkursion/ind. Exploration, die nicht für die benotete Hausarbeit verwendet wird.				20
	E2: Begleitlektüre zur gemeinsamen Exkursion Bericht (5-7 Seiten) über die Exkursion/ind. Exploration, die nicht für die benotete Hausarbeit verwendet wird.				20

Sonstiges	Das Modul kann im B.A.-Profil Vergleichende Religionswissenschaft nur gemeinsam mit dem Modul „Praktikumsmodul zur Berufsfelderkundung“ gewählt werden, da sonst die nötige Punktezahl nicht erreicht werden kann.	$\Sigma$ Workload 180
-----------	--	--------------------------


## 1.4 Diskursive Religionswissenschaft

Diskursive Religionswissenschaft				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer: 558101600	Workload 360 h	Umfang (LP) 12	Dauer (Semester) 2	Turnus WS und SS	
Modulbeauftragter	Prof. Manfred Hutter				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Religionswissenschaft				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Asienwissenschaften: Profil Vergleichende Religionswissenschaft		Pflicht	5.-6.	
	B.A. Vergleichende Religionswissenschaft (Zwei-Fach)		Pflicht	5.-6.	
Lernziele	Nach der Teilnahme an den Modulveranstaltungen sind die Studierenden in der Lage, eigenständig am religionswissenschaftlichen Diskurs teilzunehmen bzw. solche Diskurse zu analysieren und interpretieren, um dadurch ihre religionswissenschaftliche Kompetenz in der B.A.-Arbeit bzw. im Beruf nach dem Studienabschluss anzuwenden.				
Schlüssel- kompetenzen	Fähigkeit zur Kommunikation im akademischen Kontext, Informationsbeschaffung und wissenschaftsbezogene Nutzung digitaler Ressourcen; Präsentations- und Argumentationskompetenz. Fähigkeit zur problemorientierten Aufbereitung von Fachliteratur und Neuen Medien.				
Inhalte	Das Seminar und die Übung behandeln in diskursiver Weise Theorien und Konzepte religionswissenschaftlicher Forschung, wobei der Schwerpunkt auf aktuellen Entwicklungen liegt. Im Kolloquium werden neue Publikationen sowie die im Entstehen begriffenen B.A.-Arbeiten vorgestellt.				
Teilnahmevor- aussetzungen	Nachzuweisen: Zentrale Themen der Religionen Asiens und Europas im Vergleich (558108400) Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S	Religionstheorien der Moderne	30	2	84
	Ü	Klassiker der Religionsgeschichte und ihr Gegenwartsertrag	60	1	42
	K	Präsentation und Diskussion von Arbeitsprojekten und neuen Forschungen	30	1	42
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Mündliche Prüfung				82
	Studienleistung(en)				

Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	S, Ü, K: Intensive Lektüre zur diskursiven Auseinandersetzung in Verbindung mit der Erstellung von Exzerpten	60
	Thesenformulierung von religionswissenschaftlicher Literatur als diskursive Seminargestaltung	10
	Ein Referat (25 Minuten) oder eine Präsentation (25 Minuten) der zentralen Fragestellungen und Thesen der B.A.-Arbeit bzw. einer neuen Forschungsarbeit	40
Sonstiges	Für die Veranstaltungen [S, Ü, K] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis	∑ Workload 360

## 2. Module des Wahlpflichtbereiches

## 2.1 Basismodul II: Kunst und Literatur Südasiens und des Tibetischen Himalaya

Basismodul II: Kunst und Literatur Südasiens und des Tibetischen Himalaya				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer: 558101400	Workload 360 h	Umfang (LP) 12	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Julia A. B. Hegewald				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient und Asienwissenschaften, Abteilung für Asiatische und Islamische Kunstgeschichte, Abteilung für Mongolistik und Tibetstudien				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Kunstgeschichte in Asien und im Orient		Pflicht	1.	
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Südasienswissenschaft Profil Vergleichende Religionswissenschaft		Wahlpflicht	1.-6.	
	B.A. Vergleichende Religionswissenschaft (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	1.-6.	
	B.A. Asiatische und Islamische Kunstgeschichte (Zwei-Fach)		Pflicht	1.-3.	
Lernziele	Die Studierenden erwerben Grundkenntnisse der Kunst Südasiens und des tibetischen Himalaya, insbesondere des Kulturtransfers, wie auch v.a. der rituellen und ikonographischen Literatur im Kontext; Kenntnis der wichtigsten einschlägigen Literatur; Überblick über die methodologischen Probleme, die sich bei der Beschäftigung mit südasiatischer und tibetischer Kunst und Literatur ergeben; Grundkenntnisse der Hauptbauten und Objekte und einschlägiger Quellen in Übersetzung.				
Schlüssel- kompetenzen	Umgang mit Objekten und Architektur, Recherche und Auswertung von Literatur: mündliche Präsentation erarbeiteter Inhalte in Form von Referaten; Zusammenfassung von Sachthemen, von Zusammenhängen und methodischen Fragen in mündlicher und schriftlicher Form; wissenschaftliche Arbeitsformen; Zitierformen; grundlegende Kompetenz für die Lektüre einschlägiger Texte in Übersetzung.				
Inhalte	Das Modul umfasst zwei Veranstaltungen zur Kunst und Literatur Südasiens und des tibetischen Himalaya. Folgende Themenbereiche werden unter Einbeziehung i.d.R. übersetzter Quellen erörtert: Einführung in grundlegende inhaltliche und methodologische Fragen der südasiatischen wie auch tibetischen Kunst und Kunstgeschichte und der tibetischen Literatur mit Schwerpunkt auf Quellen zur Kunstgeschichte.				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S1	Einführung in die Südasiatische Kunst- und Baugeschichte	30	2	84

	S2	Tibetische Kunst und Literatur	30	2	84
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Klausur				82
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	S1 und S2: je ein mündliches Referat (inkl. Thesenpapier + Literaturliste)				70
	S1 oder S2: 1 schriftliche Arbeit (verschriftliches Referat) im Umfang von 5-8 Seiten Fließtext (12.000.-19.200 Zeichen) mit 10-15 Abbildungen im Anhang				40
Sonstiges	Für die Veranstaltungen [S1, S2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.				∑ Workload 360

## 2.2 Islamische Geschichte und Kultur

Islamische Geschichte und Kultur				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558103800	Workload 360 h	Umfang (LP) 12 LP	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Stephan Conermann				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Islamwissenschaft und Nahostsprachen				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Islamwissenschaft/ Arabistik Profil Islamwissenschaft/ Iranistik Profil Islamwissenschaft/ Türkische Geschichte und Gesellschaft		Pflicht	1.	
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Kunstgeschichte in Asien und im Orient Profil Südasienswissenschaft Profil Vergleichende Religionswissenschaft		Wahlpflicht	1.-6.	
	B.A. Asiatische und Islamische Kunstgeschichte (Zwei-Fach) B.A. Vergleichende Religionswissenschaft (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	1-6.	
Lernziele	Grundkenntnisse der Religion des Islam; Grundkenntnisse der historischen Entwicklungen in der islamischen Welt und der wichtigsten Dynastien; Grundkenntnisse aktueller Gegebenheiten und Probleme; Grundkenntnisse von Archäologie und Kunst der Islamischen Welt				
Schlüsselkompetenzen	Fähigkeit zur Kontextualisierung und faktenbasierten Beurteilung fremdkultureller Phänomene; Fertigkeiten für die Rezeption und Selektion komplexer Informationen; interkulturelle Kompetenz				
Inhalte	Vier Vorlesungen zu thematisch relevanten Bereichen der Islamwissenschaft: Religion, Geschichte, Moderne sowie Kunst (und Archäologie)				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	V1	Einführung in die Religion des Islam	120	1	15
	V2	Geschichte der Islamischen Welt	120	1	15
	V3	Die Islamische Welt in der Moderne	120	1	15
	V4	Archäologie und Kunst der Islamischen Welt	120	1	15
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Klausur				112




Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)	
	V1: Protokoll V2: Protokoll V3: Protokoll V4: Protokoll	188
Sonstiges		$\Sigma$ Workload 360

## 2.3 Religionen, Geschichte und Kulturen Zentralasiens

Religionen, Geschichte und Kulturen Zentralasiens				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer: 558106700	Workload 360 h	Umfang (LP) 12	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragte	Prof. Dr. Manfred Hutter				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Religionswissenschaft, Abteilung für Mongolistik und Tibetstudien				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Mongolistik Profil Tibetologie Profil Vergleichende Religionswissenschaft		Pflicht	1.	
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Kunstgeschichte in Asien und Orient		Wahlpflicht	1.-6.	
	B.A. Vergleichende Religionswissenschaft (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	1.-6.	
Lernziele	Grundkenntnisse der Religionen, Geschichte sowie Sach- und Symbolkulturen Zentralasiens; Kenntnisse einschlägiger Literatur (inkl. Standardwerke); Kenntnisse von Kontextfaktoren kultureller Transferprozesse; Einblick in methodologische Probleme, die sich beim historischen und kulturwissenschaftlichen Vergleich von Gesellschaften einer Großregion ergeben; Wahrnehmung des Spannungsverhältnisses zwischen Fremd- und Selbstbildern von Gesellschaften und ihrem historischen Wandel als Element interkulturellen Lernens				
Schlüssel- kompetenzen	Wahrnehmung der Kontextabhängigkeit von Vorstellungen; Protokollieren von Inhalten / Diskussion sowie Exzerpieren von wissenschaftlicher Literatur und deren Präsentation; Grundkenntnisse geschichts- und kulturwissenschaftlichen Arbeitens				
Inhalte	Grundzüge der Religionen sowie der Geschichte, Kultur- und Geistesgeschichte Zentralasiens; Einführung in grundlegende methodologische Fragen; Einblicke in prägende Aspekte von Religionen, Geschichtsschreibung und Geschichtskultur sowie der Sach- und Symbolkultur im Wandel				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	V1	Vielfalt der Religionen an der Seidenstraße in gegenseitigem Kontakt	120	2	70
	V2	Transnationaler mongol. Kulturraum	120	1	35
	V3	Tibetischer Kulturraum	120	1	35
	T	Tutorium	30	1	42

Prüfungen	Prüfungsform(en)	
	Klausur	78
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)	
	V1, V2, V3: Je ein Protokoll	50
	T: Individuelle Zusammenfassung von Lesestoff, Erstellen einer kommentierten Bibliographie	30 20
Sonstiges		∑ Workload 360

## 2.4 Religionen und Gesellschaft in Süd- und Südostasien

Religionen und Gesellschaft in Süd- und Südostasien				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer: 558106800	Workload 360 h	Umfang (LP) 12	Dauer (Semester) 1	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr. Dr. Manfred Hutter				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Religionswissenschaft, Abteilung für Südostasienwissenschaft				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Südostasienwissenschaft Profil Vergleichende Religionswissenschaft		Pflicht	4.	
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Kunstgeschichte in Asien und Orient Profil Mongolistik Profil Südasienswissenschaft Profil Tibetologie		Wahlpflicht	1.-6.	
	B.A. Asiatische und Islamische Kunstgeschichte (Zwei-Fach) B.A. Südasienswissenschaft (Zwei-Fach) B.A. Südostasienwissenschaft (Zwei- Fach) B.A. Vergleichende Religionswissenschaft (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	1.-6.	
Lernziele	Die Studierenden erhalten eine Einführung in die Vielfalt der Religionen Süd- und Südasiens, wobei dieser Pluralismus von Mehrheits- und Minderheitsreligionen mit seinen positiven wie negativen Interaktionspotenzialen und dem untrennbaren Zusammenhang zwischen Religionen und Gesellschaft kennengelernt werden soll. Es sollen auch Fähigkeiten zur Analyse diverser Probleme multiethnischer und multireligiöser Gesellschaften entwickelt werden.				
Schlüssel- kompetenzen	Mündliche Präsentation von Inhalten in Referatsform; Konzeption von Thesenpapieren; Argumentieren über gegebene Inhalte; wissenschaftliche Arbeitsformen; Zitierformen; Erschließung anwendungsbezogener Aspekte				
Inhalte	Die Veranstaltungen des Moduls thematisieren theologisch-doktrinäre, religionshistorische und gesellschaftliche Aspekte der Religionsvielfalt in Süd- und Südostasien				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S1	Religionen in Südasiens	30	2	84
	S2	Religionen in Südostasien	30	2	84
Prüfungen	Prüfungsform(en)				

	Klausur	92
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)	
	S1, S2 (nach Absprache):	
	Referat (30 Min) in einem der beiden Seminare	40
	Kurzstatement / mündliche Präsentation eines vorbereiteten Textes / Thesenblattes	10
	Protokoll einer Seminarsitzung	20
	Exzerpt eines wissenschaftlichen Aufsatzes	30
Sonstiges	Für die Veranstaltungen [S1, S2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.	$\Sigma$ Workload 360

## 2.5 Religionen und Gesellschaft in Westasien

Religion und Gesellschaft in Westasien				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer: 558106900	Workload 360 h	Umfang (LP) 12	Dauer (Semester) 1	Turnus WS	
Modulbeauftragter	Prof. Dr.Dr. Manfred Hutter				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Islamwissenschaft und Nahostsprachen Abteilung für Religionswissenschaft				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/ Wahlpflichtbereich	Studien- semester	
	B.A. Asienwissenschaft (Kernfach): Profil Islamwissenschaft/ Iranistik Profil Vergleichende Religionswissenschaft		Pflicht	3.	
	B.A. Asienwissenschaft (Kernfach): Profil Islamwissenschaft/ Arabistik Profil Islamwissenschaft/ Türkische Geschichte und Gesellschaft Profil Kunstgeschichte in Asien und Orient		Wahlpflicht	1.-6.	
	B.A. Asiatische und Islamische Kunstgeschichte (Zwei-Fach) B.A. Vergleichende Religionswissenschaft (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	3.-6.	
Lernziele	Die Studierenden erhalten eine Einführung in die Religionsvielfalt Westasiens, wobei dieser Pluralismus (inklusive der „Minderheitensituation“ einzelner Religionen) einer islamisch geprägten Umgebung mit seinen positiven wie negativen Interaktionspotenzialen und dem untrennbaren Zusammenhang zwischen Religionen und Gesellschaft kennen gelernt werden soll. Es sollen auch Fähigkeiten zur Analyse diverser Probleme multiethnischer und multireligiöser Gesellschaften entwickelt werden				
Schlüssel- kompetenzen	Mündliche Präsentation von Inhalten in Referatform; Konzeption von Thesenpapieren; Argumentieren über gegebene Inhalte; wissenschaftliche Arbeitsformen; Zitierformen; Erschließung anwendungsbezogener Aspekte				
Inhalte	Die Veranstaltungen des Moduls thematisieren theologisch-doktrinäre, religionshistorische und gesellschaftliche Aspekte der einzelnen Religionen in Westasien				
Teilnahme- voraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppen- größe	SWS	Workload [h]
	S1	Judentum, Christentum und iranische Religionen in Westasien	30	2	84
	S2	Einführung in Religion und Gesellschaft des Islam	30	2	84

Prüfungen	Prüfungsform(en)	
	Klausur	92
Studienleistungen u.a. als Zulassungs- voraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)	
	S1 oder S2: Referat (30 Min.)	40
	Kurzstatement / mündliche Präsentation eines vorbereiteten Textes / Thesenblattes	10
	Protokoll einer Seminarsitzung	20
	Exzerpt eines wissenschaftlichen Aufsatzes	30
Sonstiges	Für die Veranstaltungen [S1, S2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.	∑ Workload 360

## 2.6 Islam und religiöse Minderheiten in Südasien

Islam und religiöse Minderheiten in Südasien				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer 558103900	Workload 360 h	Umfang (LP) 12	Dauer (Semester) 1	Turnus SS	
Modulbeauftragter	Dr. Gabriele Reifenrath				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut für Orient- und Asienwissenschaften, Abteilung für Islamwissenschaft und Nahostsprachen, Abteilung für Religionswissenschaften				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/Wahlpflichtbereich	Studiensemester	
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Vergleichende Religionswissenschaft		Pflicht	4.	
	B.A. Asienwissenschaften (Kernfach): Profil Islamwissenschaft/ Iranistik Profil Südasienwissenschaft		Wahlpflicht	1.-6.	
	B.A. Vergleichende Religionswissenschaft (Zwei-Fach)		Wahlpflicht	1.-6.	
Lernziele	Kenntnis grundlegender Aspekte von Geschichte, Kultur und Gesellschaft eines wirtschaftlich und politisch bedeutenden außereuropäischen Raumes sowie der Aufgaben, Methoden und Hilfsmittel religionswissenschaftlicher und islamwissenschaftlich-iranistischer Forschung.				
Schlüsselkompetenzen	Entwicklung von Strategien zur Aneignung komplexen Fachwissens; Präsentations- und Argumentationskompetenz; Kenntnis wissenschaftlicher Arbeitsformen; problemorientierter Umgang mit Neuen Medien.				
Inhalte	<p>Die Studierenden erwerben einen Überblick über gegenwartsbezogene und historische Aspekte der Situation von Minderheiten in Südasien, mit einem besonderen Schwerpunkt auf dem Islam in Indien.</p> <p>Der gegenwartsbezogene Teil berücksichtigt die Rolle von Mehrheiten und Minderheiten in Globalisierungsprozessen, die Migrations- und Diasporaforschung, Ethnizitäts- und Identitätsdebatten sowie Verflechtungen von Wirtschaft, Politik und Religion und die Rolle neuer Medien in diesen Prozessen.</p> <p>Der historisch ausgerichtete Teil beleuchtet verschiedene Phasen islamischer Herrschaft in Indien. Eine wichtige Fragestellung bilden dabei die Konzepte von Integration und Abgrenzung gegenüber der nicht-islamischen Mehrheitsbevölkerung.</p>				
Teilnahmevoraussetzungen	Nachzuweisen: Keine Empfohlen: Keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
	S1	Rel. Minderheiten in Südasien	30	2	84
	S2	Der Islam in Indien (bis 1858)	30	2	84
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Referat (25%) Hausarbeit (75%)				40 120
	Studienleistung(en)				



Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	S1: Übungsaufgaben S2: Übungsaufgaben	32
Sonstiges	Referat und Hausarbeit müssen in unterschiedlichen Modulteilern absolviert werden. Für die Veranstaltungen [S1, S2] kann Anwesenheitspflicht bestehen. Genaue Informationen entnehmen Sie bitte semesteraktuell Basis.	$\Sigma$ Workload 360

### 3. Weitere Leistungen und Module

### 3.1 Bachelorarbeit

Bachelorarbeit				 UNIVERSITÄT BONN	
Modulnummer	Workload 360	Umfang (LP) 12	Dauer (Semester) 3 Monate	Turnus WS und SS	
Modulbeauftragte/r	Prüfungsausschussvorsitzende/r				
Anbietendes Institut (ggf. Abteilung)	Institut/Abteilung, in dem/der die Bachelorarbeit verfasst wird				
Verwendbarkeit des Moduls	Studiengang		Pflicht-/Wahlpflichtbereich	Studiensemester	
	Studiengang, in dem die Arbeit verfasst wird (in der Regel im Kernfach/Ein-Fach; in Zwei-Fach-Studiengängen kann die Arbeit in einem der beiden Fächer oder aber interdisziplinär verfasst werden)		Pflichtbereich	5.-6.	
Lernziele	Die Bachelorarbeit ist eine schriftliche Prüfungsarbeit, die zeigen soll, dass der Prüfling in der Lage ist, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein Problem aus dem Gebiet des Bachelorstudiengangs selbständig nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten, einer Lösung zuzuführen und diese angemessen darzustellen.				
Schlüsselkompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- konzeptionelles Denken</li> <li>- eigenständiges Arbeiten</li> <li>- wissenschaftlicher Umgang mit Fachliteratur</li> <li>- Argumentationsfähigkeit</li> <li>- Selbst- und Zeitmanagement</li> </ul>				
Inhalte	Eine Frage-/Problemstellung aus einem ausgewählten Teilgebiet des Studiengangs, abhängig vom Thema der Bachelorarbeit.				
Teilnahmevoraussetzungen	Nachzuweisen: min. 108 LP im gesamten Studiengang Empfohlen: keine				
Veranstaltungen	Lehrform	Thema	Gruppengröße	SWS	Workload [h]
	-	-	-	-	-
Prüfungen	Prüfungsform(en)				
	Bachelorarbeit				360
Studienleistungen u.a. als Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	Studienleistung(en)				
	-				-
Sonstiges	Die Prüfungsordnung und die Hinweise und Handreichungen des Prüfungsbüros zur Abfassung der Arbeit sind zu beachten.				∑ Workload 360

